HANNS MARTIN
SCHLEYER-STIFTUNG
FREIHEIT • DEMOKRATIE • SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

FORUM BERLIN

Berlin, 30. November 2017

Anlässlich der VI. Verleihung des

Universitas-Preises für Wissenschaftsjournalismus

lädt die Hanns Martin Schleyer-Stiftung ein zum

FORUM BERLIN

am Donnerstag, den 30. November 2017, um 18.00 Uhr
in das Allianz Forum, Pariser Platz 6, 10117 Berlin.

Über Ihre Zusage würden wir uns freuen.

Begrüßung
Dagmar Reim
Ehem. Intendantin, Rundfunk Berlin-Brandenburg

Laudatio auf die Preisträgerin
Dagny Lüdemann, ZEIT ONLINE
Prof. Sebastian Turner
Gesellschafter und Herausgeber, Der Tagesspiegel, Berlin

Lasst uns nach der Wahrheit suchen – gerade in Zeiten, in denen es wehtut!
Dankesworte der Preisträgerin

Wissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung?
Die Bedeutung der Wissenschaft für die freiheitliche Demokratie
Prof. Dr. Peter-André Alt
Präsident, Freie Universität Berlin

Schlusswort
Dagmar Reim

Musikalische Umrahmung
Trio Laccasax

Anschließend lädt die Hanns Martin Schleyer-Stiftung zu einem Empfang.

Die Preisträgerin des Universitas-Preises für Wissenschaftsjournalismus 2017

Mit einer Dornier im Zebra-Look über die Serengeti fliegen – Tiere filmen wie Bernard Grzimek. Mit diesem Kindheitstraum begann für **Dagny Lüdemann** der Weg in den Wissenschaftsjournalismus. Die Hamburgerin studierte Biologie mit Schwerpunkt Zoologie, schrieb frei für Magazine wie GEO, Spektrum der Wissenschaft oder Astronomie heute, volontierte später beim Tagesspiegel in Berlin, um dort im Anschluss im Wissenschaftsressort über die Natur in all ihren Facetten zu schreiben – von der Mikrobe, die uns krank macht, bis zum Universum, aus dem ko(s)mische Wellen kommen. 2008 wechselte sie zu ZEIT ONLINE und baute dort das Wissenschaftsressort aus. Seit 2011 leitet sie die Ressorts Wissen, Digital und ZEIT Campus ONLINE.

Die bisherigen Preisträger

2008

Dr. Jeanne Rubner
Leiterin, Redaktion Wissenschaft und Bildungspolitik,
Bayerischer Rundfunk

2009

Hildegard Werth
Freie Journalistin und Moderatorin,
Schwabenheim an der Selz

2011

Karsten Schwanke
Meteorologe und Fernsehmoderator,
ARD

2013

Prof. Dr. Tanjev Schultz
Journalistisches Seminar,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

2015

Stephan Karkowsky
Moderator, u.a. WDR,
rbb, Deutschlandradio Kultur

2015

Volker Stollorz
Redaktionsleiter und Geschäftsführer,
science media center, Köln

Zum Preis

Wissenschaft und Gesellschaft bilden zunehmend ihre eigenen Welten. Sie bedürfen vermehrt des Austausches, leisten dies aber aus sich heraus vielfach nicht. Hier sind Wissenschaftsjournalisten gefragt: Sie können dazu beitragen, den medialen Resonanzboden für Wissenschaft in unserer Gesellschaft zu verstärken: Interesse wecken, Positionen hinterfragen, Kontroversen auf die Agenda setzen, Akzeptanz und Urteilsfähigkeit fördern. Damit tragen sie auch eine gesellschaftliche Verantwortung als Orientierungsgeber in einer zunehmend komplexen und dynamischen (Wissens-) Welt.

Der im Jahr 2008 ins Leben gerufene Universitas-Preis setzt hier an: Er richtet sich an Journalistinnen und Journalisten, die mit hoher fachlicher Kompetenz, intellektueller Sensibilität und profunder Medienerfahrung wissenschaftliche wie auch wissenschaftspolitische Themen aufgreifen und bürgernah vermitteln. Seine besondere Intention ist es, Publizisten auszuzeichnen, die Wissenschaft und wissenschaftlichen Fortschritt auch in ihrer Wechselwirkung zu Politik, Wirtschaft und einer freiheitlichen Gesellschaft sichtbar machen.

Die Jury des Universitas-Preises

Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl
Generaldirektor,
Deutsches Museum München

Prof. Dr. Jürgen Kluge
Selbständiger Unternehmensberater, Kluge & Partner,
Düsseldorf

Prof. Dr. Jürgen Mlynek
Ehem. Präsident,
Institut für Physik,
Humboldt-Universität zu Berlin

Dagmar Reim
Ehem. Intendantin,
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Prof. Dr. Babette Simon
Geschäftsführerin Deutschland und Vizepräsidentin,
Medtronic GmbH, Meerbusch

Prof. Dr. Peter Strohschneider
Präsident, Deutsche Forschungsgemeinschaft,
Bonn

Barbara Frenz
Geschäftsführerin,
Hanns Martin Schleyer-Stiftung, Berlin

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort:	Allianz Forum, Pariser Platz 6, 10117 Berlin
Ihre Anmeldung:	erbitten wir auf beiliegendem Formular bis zum **20.11.2017. Wegen der begrenzten Saalkapazität werden wir die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs vormerken.** Unsere Anmeldebestätigung dient Ihnen als persönliche Einlasslegitimation.
Kostenbeitrag:	Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben, gleichwohl sind **Spenden für die Umsetzung unseres Programmes sehr willkommen**: Konto der Schleyer-Stiftung bei der Deutschen Bank AG Köln: IBAN: DE35 3707 0024 0110 9990 00; BIC/SWIFT: DEUTDEDBKOE. Bitte vermerken Sie auf der Überweisung Namen und Anschrift, damit wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung senden können.
Haftung:	Wir übernehmen keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Abreise sowie am Veranstaltungsort. Die Rechte aller bei der Veranstaltung entstandenen Foto- und Audioaufnahmen liegen bei der Hanns-Martin-Schleyer Stiftung. Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer einer Veröffentlichung durch die Stiftung zu.
Information:	Hanns Martin Schleyer-Stiftung, Albrechtstraße 22, 10117 Berlin Telefon: (0 30) 27 90 71 64 – Fax: (0 30) 27 90 87 43 anmeldung@schleyer-stiftung.de – www.schleyer-stiftung.de
Musik:	Trio Laccasax mit Andrey Lakisov – Saxophon Timofey Sattarov – Akkordeon Bernd Gesell – Kontrabass
Leitung:	Barbara Frenz, Geschäftsführerin der Hanns Martin Schleyer-Stiftung